



Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit,
Postfach 1468, 53004 Bonn



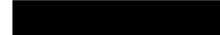
HAUSANSCHRIFT Husarenstraße 30, 53117 Bonn
VERBINDUNGSBÜRO Friedrichstraße 50, 10117 Berlin

TELEFON (0228) 997799-1504

TELEFAX (0228) 997799-5550

E-MAIL referat15@bfdi.bund.de

BEARBEITET VON



INTERNET www.informationsfreiheit.bund.de

DATUM Bonn, 08.05.2019

GESCHÄFTSZ. 15-730/002 II#0031

Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen bei
allen Antwortschreiben unbedingt an.

BETREFF **Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**

BEZUG Vermittlung bei Anfrage „Arbeitsgruppe 1: Digitale Bildungsplattformen: Innovationen
im Bildungsbereich“ [#34295]

Sehr geehrte(r)



aufgrund Ihrer Bitte um Vermittlung bei Ihrem IFG-Antrag habe ich das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) um Stellungnahme gebeten. Dieses teilte mir nun mit, dass die verspätete Beantwortung auf den inhaltlichen Zusammenhang Ihrer drei IFG-Anträge und dem erheblichen Abstimmungsbedarf mit dem Drittbeteiligten, dem Hasso-Plattner-Institut, zurückzuführen ist.

Da Ihr Antrag am 26. März 2019 beschieden und der Informationszugang gewährt wurde, gehe ich bis zur gegenteiligen Mitteilung davon aus, dass sich damit Ihre Vermittlungsbitte erledigt hat.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag





Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

SEITE 2 VON 2

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.